

Veranstaltungen im Juli

Fr.-So., 07.-09.07.2023	Pokalturnier SG Painten
Samstag, 15.07.2023	Bürgerfest mit Sommerfest des Musikvereins hinter der Sparkasse
Freitag, 21.07.2023	Sommerfest Frauenbund mit Kräuterwanderung
Sa.-So., 22.-23.07.2023	75 Jahrfeier SG Painten
Fr.-Sa., 28.-29.07.2023	Bergschützenfest Schützenverein 3 Tannen
Sonntag, 30.07.2023	Konzert des Kinderchores der Kalkspatzen in den Rathausarkaden (17 Uhr)

Seniorencafe in den Arkaden

Der Seniorenbeirat Painten und die Bürgerhilfe Painten veranstalteten in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe Painten am Donnerstag, 15. Juni ein Seniorencafé in den Paintner Rathaus-Arkaden und luden alle Senioren der Marktgemeinde und interessierte Angehörige zu einem gemütlichen und informativen Nachmittag ein. Nachdem alle Teilnehmer ihren Platz eingenommen hatten, referierten zwei Polizisten der Polizeiinspektion Kelheim zum Thema „Kriminalitätsprävention für Senioren – Betrugsdelikte, Enkeltrick usw.“ Für Kaffee und Kuchen, kühle Getränke, bequeme Sitzgelegenheiten und Barrierefreiheit wurde bestens gesorgt.



Wir gratulieren zum Geburtstag

Schmid, Ludwig

80 Jahre



Schmid, Johanna
85 Jahre



Eimer, Theresia
80 Jahre

Impressum:

Herausgeber: MARKT PAINTEN – Erscheinung monatlich
Auflage: 875 Stück – Verteilung an alle Haushalte
Verantwortlich: 1. Bürgermeister Michael Raßhofer

Juni 2023

Boin

aktuell

Markt
Painten

Haushalt 2023 beschlossen

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.06.2023 über den Haushalt dieses Jahres beraten, die Haushaltssatzung beschlossen und über den Finanz- und Investitionsplan abgestimmt. 1. Bürgermeister Michael Raßhofer trug dabei nochmals die wichtigsten Zahlen vor und bedankte sich bei den Mitgliedern des Finanzausschusses für die konstruktiven Arbeitssitzungen und dem Kämmerer für die übersichtlichen Haushaltsvorlagen.

Gesamtsumme:

Verwaltungshaushalt:	4.330.000 €
Vermögenshaushalt:	2.700.000 €
	<u>7.030.000 €</u>

Verwaltungshaushalt:

Einnahmen aus Steuern werden erwartet:

Grundsteuer A/B:	236.000 €
Gewerbsteuer:	1.100.000 €
Einkommensteuer:	1.641.729 €
Umsatzsteuer:	109.963 €
Schlüsselzuweisung	62.216 €

Ausgaben für Umlagen:

Kreisumlage:	1.627.490 €
Gewerbsteuerumlage:	116.667 €

Erhebliche Einbußen müssen bei der Schlüsselzuweisung hingenommen werden, da sich dieser Betrag im Vergleich zum Vorjahr um rd. 220.000 € auf lediglich 62.216 € reduziert. Der Grund dafür ist die auf zwei Jahre zeitversetzte Steuersystematik (hohe Gewerbesteuereinnahme 2021 – niedrige Schlüsselzuweisung 2023). Ähnlich wirkt sich diese Systematik auf die Steuer- und Umlagekraft aus. Der Kreisumlagesatz wurde vom 47,5 % auf 49,5 % angehoben und bedeutet Mehrkosten in Höhe von knapp 355.000 €. Durch niedrigere Gewerbesteuereinnahmen in den nächsten Jahren wird sich diese Situation sowohl bei der Schlüsselzuweisung, als auch bei der Kreisumlage entspannen.

Vermögenshaushalt:

Allgemeine Verwaltung:

In der Verwaltung des Rathauses ist der Austausch der EDV überfällig, da die alten „Windows 8“ Betriebssysteme ab dem Jahr 2023 keinen Support mehr erhalten. Außerdem ist geplant, schrittweise die mittlerweile über 25

Jahre alte Möblierung zu tauschen und durch höhenverstellbare Schreibtische zu ersetzen. Im Sitzungssaal des Rathauses ist die Anschaffung einer digitalen Tafel vorgesehen. Der Haushaltsansatz für diese Beschaffungen beträgt 60.000 €.

Feuerlöschwesen

Für die im vergangenen Jahre errichtete Löschwasserzisterne im Bereich der Brandhofstraße sind noch Restzahlungen in Höhe von 90.000 € offen. Ebenfalls in Form einer Löschwasserzisterne soll die Wasserbevorratung in Maierhofen umgesetzt werden (beim bestehenden Löschteich). Für die Errichtung einer Sirene im Ortsteil Rothenbügl sind 12.000 € angesetzt und für die Umstellung der restlichen Sirenen im Gemeindebereich Painten auf die digitale Alarmierung sind 17.400 € eingeplant

Schule

Die bereits von zwei Jahren eingeführte Beschaffung von iPad-Klassensätzen für die Grundschüler soll auch im Haushaltsjahr 2023 fortgeführt werden (Ansatz: 17.500 €). Diese mobilen Geräte begleiten die Kinder bis zur 4. Grundschulklasse und gehen anschließend in das Eigentum der Schüler über. Im Gegenzug ist geplant, dass die Eltern einen jährlichen Beitrag leisten und sich damit über die Grundschulzeit an dieser Beschaffung beteiligen. Für die Erneuerung der Hausalarmanlage und Lautsprecheranlage werden insgesamt 44.000 € eingeplant. Im Hinblick auf die energetische Sanierung des gesamten Schulgebäude werden für Planungskosten 20.000 € angesetzt und für diverse Ausstattungen der Klassenzimmer sind 10.000 € vorgesehen.

Kirchliche Angelenheiten

Die Sanierung der Schloßkapelle in Maierhofen konnte wegen zu geringer Förderzusagen noch nicht begonnen werden. Da jedoch Setzungsschäden an der Bausubstanz erkennbar sind, sollte zwingend im Haushaltsjahr 2023 dazu ein Baugrundgutachten erstellt und die Fundamentierung um die gesamte Kapelle erstellt werden (Kostenansatz: 50.000 €).

Soziale Sicherung – Kindergärten

Die Restarbeiten an der Kindergartenbaustelle wurden zwischenzeitlich beendet. Allerdings liegen bis heute noch nicht alle Schlußrechnungen vor, so dass der Verwendungsnachweis erst im HJ 2023 eingereicht und die Restförderung in Höhe von 117.000 € abgerufen werden kann. Die noch ausstehenden Kosten belaufen sich auf rd. 75.000 €.

Städtebauförderung – Sanierung Löschweiher

Die lang ersehnte Sanierung des Löschweiher im Rahmen der Städtebauförderung konnte im Juni letzten Jahres begonnen werden. Die Arbeiten verzögerten sich jedoch unter anderem durch immer wiederkehrende Funde von Kampfmittel aus Kriegszeiten (Handgranaten und Patronen). Eine Spezialfirma zur Kampfmittelräumung war wochenlang vor Ort und begleitete mit sensiblen Sensoren die Baggerarbeiten. Zwischenzeitlich wurden die Arbeiten abgeschlossen. Für das Haushaltsjahr 2023 wurden für diese Maßnahme 485.000 € eingestellt. Dem gegenüber stehen auf der Einnahmenseite Fördergelder in Höhe von 588.000 €.

Ausbau der St 2233 Richtung Hemau

Das Staatliche Bauamt Landshut hat im HJ 2022 die Staatsstraße St 2233 von Painten Richtung Hemau (bis zur Landkreisgrenze) ausgebaut und einen straßenbegleitenden Geh- und Radweg errichtet. Im Zuge dieser Baumaßnahme wurden auf Kosten des Marktes Painten ein Fahrbahnteiler am Ortsende Richtung Hemau gebaut. Weiterhin wurden der Parkplatz vor dem Friedhof, sowie der Gehweg in der Hemauer Straße und in der Kelheimer Straße ertüchtigt. Im Gehweg der Kelheimer Straße wurden außerdem auf Kosten des Marktes Speedpipes verlegt. Die Abrechnung dazu erfolgte im HJ 2023 (Ansatz 45.000 €). Zwischenzeitlich sind die Vermessungsarbeiten abgeschlossen und es werden die Notarverträge vorbereitet (Ansatz Grunderwerb: 15.000 €).

Schulden und Rücklagen:

Durch die hohe Steuer- und Umlagekraft, sowie die geringe Schlüsselzuweisung ist im Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich keine Zuführung zum Vermögenshaushalt möglich. Das bedeutet, dass der Markt Painten keine freie Finanzspanne hat und für Investitionen auf Förder- bzw. Rücklagenmittel angewiesen ist. Deshalb ist im HJ 2023 eine nicht unerheblichen Rücklagenentnahme in Höhe von 1,5 Mio. Euro notwendig. Auch in den nächsten Jahren sind Rücklagenentnahmen erforderlich, so dass das „Ersparnis“ nahezu komplett aufgebraucht wird. Durch die notwendigen Investitionen in den nächsten Jahren wird eine Verschuldung unumgänglich sein.

Schuldenstand am 01.01.2023:	1.077.000 €
Pro Kopf Verschuldung:	471 €
Landesdurchschnitt:	631 €
Rücklagenstand am 01.01.2023:	1.960.000 €

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Painten vom 13.06.2023

TOP 1

Änderung der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat; § 22: Form der Ladung

Mit Beginn der Wahlperiode des Marktgemeinderates zum 01.05.2020 wurde gemäß Art. 45 Abs. 1 GO auch eine neue Geschäftsordnung beschlossen (Sitzung des Marktgemeinderates vom 05.05.2020 TOP 7). Zwischenzeitlich hat der Markt Painten die Form der Ladung auf ein digitales Ratsinformationssystem umgestellt und in einer knapp einjährigen Testphase die Ladung zusätzlich zur vorgeschriebenen Papierform parallel in digitaler Form versandt. Die Tagesordnungspunkte mit den notwendigen Unterlagen werden dabei auf einen gegen Zugriff Dritter geschützten Server hochgeladen und können von den Marktgemeinderatsmitgliedern abgerufen werden (Ratsinformationssystem). Um ausschließlich diese digitale Form der Sitzungsladung verwenden zu können, ist eine entsprechende Änderung der Geschäftsordnung des Marktgemeinderates erforderlich. Aus diesem Grund wurde eine entsprechende Änderung von § 22 der Geschäftsordnung beschlossen.

TOP 2

Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts; Entschädigung der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder

Mit Beginn der Wahlperiode des Marktgemeinderates zum 01.05.2020 hat der Marktgemeinderat in seiner Sitzung vom 05.05.2020 (TOP 6) eine Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts beschlossen. Darin wird neben der Zusammensetzung des Marktgemeinderates und der Ausschüsse auch die Tätigkeit und die Entschädigung der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder festgesetzt. In Bezug auf die unter TOP 1 beschlossene ausschließliche digitale Kommunikation waren sich die drei Fraktionssprecher einig, dass für die Ausstattung diverser digitaler Medien zusätzlich zum Sitzungsgeld ein jährlicher Sockelbetrag in Höhe von 100,00 € pro Marktgemeinderat entschädigt werden soll. Eine entsprechende Änderung von § 3 Abs. 2 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wurde beschlossen.

TOP 3

Kreditaufnahme zur Umschuldung

Der Marktgemeinderat hat zur Finanzierung des Baugebietes „Regensburger Weg III“ und für Maßnahmen der Städtebauförderung bei der Bayerischen Landesboden-

kreditanstalt (BayernLaBo) einen Kredit in Höhe von 500.000 € (1,23 % Zins – 10 Jahre fest) aufgenommen. Nun ist die zehnjährige Zinsbindung abgelaufen. Die Restschuld in Höhe von 256.577,00 € kann abgelöst oder mit einem neuen Zinssatz verlängert werden. Da eine Ablösung nicht möglich erscheint, wurde bei der örtlichen Raiffeisenbank ein Umschuldungskredit aufgenommen.

TOP 4

Gründung einer Kinderfeuerwehr gem. Art. 7 Abs.1 BayFWG; Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Painten

Seit 01.07.2017 sieht der Art. 7 Abs. 1 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes vor, dass bei den Freiwilligen Feuerwehren für Kinder ab dem 6. Lebensjahr Kindergruppen gebildet werden können. Diese Aufgabe war bisher den Feuerwehrvereinen übertragen. Die Konsequenz daraus ist, dass die Verantwortlichkeit nun vom Vereinsvorsitzenden auf den Kommandanten übergeht. Dies gilt auch für neu zu gründende Kinderfeuerwehren. Mit Schreiben vom 11.05.2023 hat Bernd Stangl, der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Painten, die Gründung einer Kinderfeuerwehr beantragt und bittet um Zustimmung der Gemeinde.

Ab Zustimmung der Gemeinde gilt dann auch der gesetzliche Unfallversicherungsschutz für die Kinder. Bei einem Unfall ist die kommunale Unfallversicherung Bayern mittels einer Unfallanzeige vom Kommandanten zu informieren. Es gelten dabei die gleichen Regelungen und Abläufe, wie im Bereich der Jugendlichen und Aktiven der Freiwilligen Feuerwehren. Der Marktgemeinderat hat die Zustimmung zur Gründung erteilt

TOP 5

Energieagentur Regensburg; Beitritt als ordentliches Mitglied

Das Bayerische Innenministerium hat für die sieben bayerischen Regierungsbezirke regionale Windkümmerer für die Betreuung der Gemeinden in Bezug auf die Windenergie beauftragt. Für den Markt Painten sind dazu die Fachkräfte der Energieagentur Regensburg beauftragt, deren Partner unter anderem auch der Landkreis Kelheim ist. Nachdem bereits 17 Kommunen des Landkreises Mitglied der Energieagentur sind, würde sich anbieten, dass auch der Markt Painten als ordentliches Mitglied dieser Vereinigung beitrifft. Als Mitglied kommt man bei anstehenden Projekten in den Genuß von kostenfreien Erstberatungen und auch bei Folgeaufträgen werden entsprechende Vergünstigungen gewährt. Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 10 Ct. je Einwohner und Jahr (=228,90 €). Der Beitritt wurde einstimmig beschlossen.

TOP 6

Lebenswerte Städte und Gemeinden; Initiative für Tempo 30 innerorts

Lebendige, attraktive Städte, Märkte und Gemeinden brauchen lebenswerte öffentliche Räume. Gerade Straßen und Plätzen kommt mit ihren vielfältigen Funktionen dabei eine besondere Bedeutung zu. Auch sie tragen zur Lebensqualität und zur Urbanität bei und beeinflussen, ob sich Menschen wohl fühlen.

Ein wesentliches Instrument zum Erreichen dieses Ziels ist ein stadt- und umweltverträgliches Geschwindigkeitsniveau im Kfz-Verkehr – auch auf den Hauptverkehrsstraßen.

Bei der Anordnung von Höchstgeschwindigkeiten innerorts sind jedoch klare Grenzen gesetzt. Die Straßenverkehrsordnung (StVO) und die zugehörigen Verwaltungsvorschriften sehen in der aktuellen Fassung z.B. keine Grundlage für Tempo 30 in Innenstädten.

Daher wurde von den Städten Aachen, Augsburg, Freiburg, Hannover, Leipzig, Münster und Ulm eine Initiative geründet. Diese setzt sich gegenüber dem Bund dafür ein, dass die Kommunen selbst darüber entscheiden dürfen, wann und wo welche Geschwindigkeiten angeordnet werden – zielgerichtet, flexibel und ortsbezogen.

Gestartet im Juli 2021 mit sieben Initiativstädten sind nun bereits 640 Kommunen Teil des deutschlandweiten Bündnisses und engagieren sich dafür, beim Thema stadtverträgliche Geschwindigkeiten das Heft selbst in die Hand nehmen zu dürfen.

Auch bei uns in Painten kommen aus der Bevölkerung regelmäßig Anregungen zu verkehrsberuhigten Bereichen. Bestes Beispiel dafür ist die beantragte Tempo 30 Zone in der Deurlinger Straße beim Kindergarten, welche bereits mehrmals abgelehnt wurde. Anbieten würde sich eine solche Verkehrsberuhigung auch im Marktplatzbereich, der sich zwischenzeitlich durch die dort ansässigen Gaststätten in den Sommermonaten zu einem beliebten Treffpunkt etabliert hat.

Daher wäre es sinnvoll, wenn Städte, Märkte und Gemeinden eigenständig über Tempo 30 Zonen in ihren Innenstädten entscheiden.

Der Beitritt zu dieser Initiative wurde einstimmig beschlossen.

TOP 7

Übertragung der Aufgaben des Standesamtes; Anpassung der Standesamtsumlage zum 01.07.2024

Der Markt Painten hat mit Wirkung vom 01.04.2021 die Aufgaben des Standesamtes auf das Standesamt Kelheim übertragen. Für diese Leistungen wurde eine jährliche Standesamtsumlage von pauschal 8.000,00 € für die Dauer von zunächst 3 Jahren vereinbart.

Mit Schreiben vom 24.04.2023 kündigte die Stadt Kelheim fristgerecht Ziffer 2 der abgeschlossenen Vereinbarung und schlägt gleichzeitig eine Erhöhung der Standesamtsumlage auf 9.000,00 € vor. Begründet wurde diese Erhöhung aufgrund Mehrausgaben durch die Tarifierhöhungen, die Einführung der Mehrwertsteuer auf EDV-

Weiterführung TOP 7 der Sitzung des Markt-gemeinderates Painten vom 13.06.2023:

Dienstleistungen und durch gesetzlich vorge-schriebene Fortbildungen der Standesbeamten (40-Punkte-Schulung). Zur Sitzung lag die Änderungs-vereinbarung vor, welche 1.Bürgermeister Michael Raßhofer in Auszügen vortrug. Die Zustimmung dazu erfolgte einstimmig

TOP 8

Zuschussantrag des Technischen Hilfswerkes (THW) - OV Kelheim für das Jahr 2023

Mit Schreiben vom 06.06.2023 hat der Leiter der Dienststelle Kelheim des Technischen Hilfswerkes, Markus Hofer eine Unterstützung bei der Aufwertung der Gefahrenabwehr im Landkreis Kelheim beantragt. Mit Beschluss vom 21.09.2021 wurden für das HJ 2021 der Betrag in Höhe von 25 Ct./Einwohner gezahlt. Bürgermeister Michael Raßhofer schlug vor, wieder eine Förderung in dieser Höhe zur Verfügung zu stellen, was einstimmig genehmigt wurde.

TOP 9

Ausbau des örtlichen Wanderwegnetzes

1.Bürgermeister Michael Raßhofer stellte einen Vorschlag über die Anlage bzw. den Ausbau verschiedener Wanderwege rund um die Gemeinde Painten vor. Dabei sollen insgesamt vier Routen unterschiedlicher Längen sowohl für Wanderer und Spaziergänger, als auch für Mountainbikefahrer attraktiv gestaltet werden. Die einzelnen Routen, dessen Startpunkt immer der Paintner Marktplatz ist, umfassen Streckenlängen von 5,5 km bis 8,8 km und befinden sich überwiegend auf öffentlichen Grund. Es sollen dabei keine neuen Wege geschaffen, sondern auf den Bestand von Wander- und Spazierwegen zurückgegriffen werden. Der Marktgemeinderat unterstützt einstimmig das Vorhaben und beauftragt die Verwaltung, die dazu notwendigen rechtlichen Voraussetzungen zur Ausweisung örtlicher Rad- und Wanderwege samt Beschilderung und Karten zu schaffen.

Ferienprogramm 2023

Auch in diesem Jahr bieten wir zusammen mit den Vereinen und verschiedenen Institutionen der Marktgemeinde ein Ferienprogramm in den Sommerferien an. Die Termine werden im Juli per Flyer – in der Schule und in den Kindergärten – bekanntgegeben. Die Anmeldungen laufen dieses Jahr erstmals über eine Website. Angemeldet werden kann sich ab 24.07.2023 unter folgendem Link: <https://markt-painten.feripro.de>
Bei Rückfragen melden Sie sich bitte im Rathaus unter der Telefonnummer: 09499/9404-0

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Sommer ist seit ein paar Wochen so richtig bei uns in Painten angekommen und unser Marktplatz wird immer mehr zum Treffpunkt für alle Altersgruppen.

Bei unseren Wirtshäusern und der Eisdielen sind die Sitzmöglichkeiten im Außenbereich meisten voll besetzt, wodurch die Änderungen mit der Marktplatzsanierung richtig zur Geltung kommen. Es befinden sich viele Kinder im Zentrum des Marktplatzes, was zwar sehr erfreulich ist, aber natürlich auch Gefahren mit sich bringt.

Am liebsten wäre es mir und dem Gemeinderat, wenn wir im kompletten Marktplatz noch eine „Zone 30“ hätten. Dies haben wir auch schon beantragt, wurde aber leider abgelehnt.

Die Problematik besteht darin, dass dies eine Staatsstraße ist und somit die Hoheit über sämtliche Veränderung bei der Regierung in Landshut liegt. Wir dürfen als Markt Painten deswegen nicht einfach eine „Zone 30“ ausweisen, Schilder aufstellen, einen Zebrastreifen anbringen oder sonstige Veränderungen vornehmen, die zum langsameren Fahren führen.

Wir werden mit Nachdruck versuchen eine Verlangsamung des Verkehrs zu erreichen. Als erstes werden wir im Bereich der „Bücherbox“ Blumenkästen aufstellen.

Bis wir weitere Maßnahmen genehmigt bekommen, bitte ich darum, dass jeder bewusst langsamer durch den Marktplatz fährt. Damit wird der Verkehr automatisch verlangsamt und unsere Kinder werden zusätzlich geschützt. Meine Bitte richtet sich aber auch an die Eltern, dass sie ihre Kinder noch einmal auf diese besonderen Stellen hinweisen (ich bin mir sicher, dies ist eh schon einmal geschehen).

Wenn wir alle gemeinsam ein kleines Stück dazu beitragen, dann wird dies ein wunderschöner Sommer, mit vielen positiven Eindrücken und Momenten in unserem Boin.

Ihr Bürgermeister

Michael Raßhofer

Johannes Mayer Deutscher Meister

Am Wochenende vom 09.-11. Juni 2023 konnte Johannes Mayer in der Gewichtsklasse bis 97 kg den Deutschen Meistertitel im Freistilringen gewinnen. Schon letztes Jahr wurde er Deutscher Meister in der Gewichtsklasse bis 92 kg, welche leider nicht olympisch ist. Im Finalkampf war sein Gegner Erik Thiele aus Sachsen, der Deutsche Meister der letzten beiden Jahre. Bis 9 Sekunden vor Schluss stand Johannes mit 1:2 im Rückstand und punktete mit einer „Innensichel“ zum 3:2. Sein nächstes Turnier findet noch Ende Juni in Istanbul statt. Der Markt Painten ist sehr stolz auf seinen Ausnahmeathleten und wir gratulieren Johannes ganz herzlich zu seiner Deutschen Meisterschaft im Seniorenbereich. Für die kommenden internationalen Turniere wünschen wir ganz viel Erfolg!!



Foto: Jens Heinz, Bay. Ringerverband

Anmeldung für die offene Ganztagschule Schuljahr 2023/24

Im kommenden Schuljahr sind 25 Kinder in der Gruppe bis 14.00 Uhr und 20 Kinder in der Gruppe bis 16.00 Uhr angemeldet. Somit konnte jedes Kind einen Platz erhalten.

In der langen Gruppe bis 16.00 Uhr sind noch einzelne Plätze frei.

Anmeldungen bitte an:

Annette Schmid
0170/3408654

Christof Weininger geht in den Feuerwehrruhestand

Mit Erreichen seines 65. Geburtstages ist der langjährige Kommandantenstellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Painten kraft Gesetzes aus dem aktiven Feuerwehrdienst ausgeschieden. Christof Weininger leistete 43 Jahre lang aktiven Feuerwehrdienst. Während dieser langen Zeit war er bei der Paintner Wehr nicht nur als Jugendwart tätig, sondern er leitete die Geschicke der FF Painten 24 Jahre lang als Kommandantenstellvertreter an der Seite von Oskar Paulus. Sowohl 1. Bürgermeister Michael Raßhofer, als auch Altbürgermeister Willi Dürr bedankten sich beim „Weininger Mane“ für dieses langjährige ehrenamtliche Engagement zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich.



Ermittlung von PFAS-Hintergrundwerten in Böden Bayerns

Das Bayerische Landesamt für Umwelt, Referat „Landesaufnahme Boden, Bodenschutz“ wird zur Ermittlung der organischen Problemstoffgruppe PFAS (Per- und Polyfluorierte Alkylverbindungen) in Böden ab April 2023 für einen Zeitraum von ca. drei Jahren eine bayernweite Beprobung durchführen.

Die Beprobung findet hauptsächlich auf Acker- und Waldflächen statt, wobei Bodenmaterial flächen- und bodenschonend manuell mit einem Nmin-Bohrer (Ø 6 cm) bis in max. 60 cm Tiefe entnommen und anschließend analysiert wird. Ziel des Projekts ist es, die ermittelten PFAS-Hintergrundwerte der Böden als Beurteilungsgrundlage für eventuelle spätere Zusatzeinträge zu verwenden. Hierzu wurde der Standort in der Gemarkung Paintner Forst, Flurstücksnummer 3, Lage Arresziege, als Beprobungspunkt ausgewählt.